

[DOWNLOAD] Heimatroulette: Durch 160 Lnder zu mir selbst

Heimatroulette: Durch 160 Lnder zu mir selbst

Von Sarah Fischer, Shirley Michaela Seul
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #318334 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-03Erscheinungsdatum:
2012-09-03File Name: B0089VOM0Q | File size: 27.Mb

Von Sarah Fischer, Shirley Michaela Seul : Heimatroulette: Durch 160 Lnder zu mir selbst before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Heimatroulette: Durch 160 Lnder zu mir selbst:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "tsh, btsch, ich habe zwei Mamas!Von PFAD Bundesverband e.V.Die 1972 geborene Wahlmchnnerin schildertin ihrer Autobiographie, wie sie auf der Suchenach ihren Wurzeln beim Reisen ihre Berufunggefunden hat. Bis zu ihrem 13.

Lebensjahr lie sie sich als gefühlte Auenseiterin einschchtern, wenn sich Spielkameradenber ihre Eskimoaugen mokierten und ihr den Spitznamen Tsching-Tschang-Tschong verpassten. Zum Glück galt für sie von Anfang an felsenfest die Zusage der Adoptivmutter: Vom Herzen bin ich ganz und gar deine Mama so konnte sie auf Beleidigungen kontern: tsch, btsch, ich habe zwei Mamas! Die Geborgenheit in der Adoptivfamilie, ihr Talent für Fremdsprachen, ihre Kontaktfreudigkeit und Abenteuerlust erwiesen sich offenbar als ideales Sprungbrett in das Leben einer Weltreisenden. Hinter den Anekdoten über spaßige, bizarre, ja lebensgefährliche Situationen, die es auf der Suche nach ihrer unbekannt Herkunft zu bestehen galt, steht die wichtige Erkenntnis: Heimatsuche bedeutet, zuerst einmal bei sich selbst anzukommen: ... beim Reisen findest du heraus, was wirklich wichtig ist im Leben und was dumachen willst. (S. 156). Optimismus und Humor machen das Buch zur unterhaltsamen und amüsanten Abenteuerlektüre. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckende Geschichte über das Reisen und über die Suche nach sich selbst. Von Andrea Ich bin wirklich beeindruckt, wie viele unterschiedliche Erfahrungen die Autorin auf den verschiedenen Stationen gemacht hat, ohne dabei die wesentlichen Aspekte beim Reisen aus den Augen zu verlieren. Dabei ist das Buch sehr kurzweilig und flüssig geschrieben, immer mit einer Spur Selbstironie und Münchner Humor. Da 160 Länder wirklich eine Menge sind, sind die jeweiligen Kapitel und Abschnitte zu jedem Land oder einer Reise relativ kurz gehalten. Wem also das eine oder andere "Reiseziel" nicht so zusagt, wird sich schnell in einem anderen wiederfinden. Die Adoptionsgeschichte ist zwar Teil des Buches, steht aber nicht zwangsläufig im Vordergrund, somit ist es kein Buch zur Wurzelsuche im herkömmlichen Sinne, gibt dem ganzen Buch aber einen gewissen roten Faden und hält den Spannungsbogen aufrecht. Jedem der gerne auf individuellen Pfaden reist, kann ich das Buch nur empfehlen. Auf jeden Fall eine super Reiselektüre oder etwas für kalte Wintertage. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, berührend, inspirierend. Von Jule MEigentlich mag ich biografische Bücher nicht so wirklich, weil sie meistens episodischen Charakter haben und irgendwann anfangen mich zu langweilen. Aber der Titel hat mich neugierig gemacht und ich wurde nicht enttäuscht! Ein wunderbar geschriebenes Buch mit vielen interessanten Fotos, nach der Lektüre hat man sofort Lust sich aufzumachen und die Welt zu erkunden, auch wenn man nicht nach seinen Wurzeln sucht. Authentische Anekdoten, Geschichten in denen die Autorin mit einem 75-jährigen Obdachlosen in Alaska unterwegs war, eine Segeljacht von Italien nach Sri Lanka befuhrte hat... incl. Mastbruch und Piraten !! oder wie sie einen Mercedes Benz Diesel 100 nach Westafrika befuhrte, mit dem Münch Ashin Nanda in Burma reiste und und und. Geschichten so verschieden wie das Leben, ein wunderbarer Lesegenuss der mich an einem verregneten Sonntag einmal um die Welt entführt hat... hoffentlich gibts bald Nachschub von Sarah Fischer!

Kurzbeschreibung Sarah Fischer wird als Baby von einem deutschen Ehepaar adoptiert. Trotz ihres asiatischen Aussehens ist sie berzeugte Bayerin und stolze Besitzerin von sieben Dirndl. Dennoch löst sie die Frage nicht, wo ihre wahren Wurzeln liegen. Und so beschließt die junge Frau, sich auf die Suche zu machen. Sie bricht auf zu einer Reise durch die halbe Welt, in der Hoffnung, sich irgendwo heimisch zu fühlen. Unterwegs findet sie Ruhe im tibetischen Kloster, mimt in Alaska den Eskimo für amerikanische Touristen und vergiftet sich beinahe in der burmesischen Wildnis. Bis sie am Ende tatsächlich ihrer wahren Herkunft auf die Spur kommt und eine große Überraschung erlebt. Kurzbeschreibung Sarah Fischer wird als Baby von einem deutschen Ehepaar adoptiert. Trotz ihres asiatischen Aussehens ist sie berzeugte Bayerin und stolze Besitzerin von sieben Dirndl. Dennoch löst sie die Frage nicht, wo ihre wahren Wurzeln liegen. Und so beschließt die junge Frau, sich auf die Suche zu machen. Sie bricht auf zu einer Reise durch die halbe Welt, in der Hoffnung, sich irgendwo heimisch zu fühlen. Unterwegs findet sie Ruhe im tibetischen Kloster, mimt in Alaska den Eskimo für amerikanische Touristen und vergiftet sich beinahe in der burmesischen Wildnis. Bis sie am Ende tatsächlich ihrer wahren Herkunft auf die Spur kommt und eine große Überraschung erlebt. über den Autor und weitere Mitwirkende Sarah Fischer, geboren 1972, ist seit vielen Jahren begeisterte Wahlmünchnerin. Das Reisen hat sie mittlerweile zu ihrem Beruf gemacht: Sie arbeitet als Fotojournalistin und fliegt mit ihren Vorträgen Hallen in ganz Deutschland. Einmal im Jahr verbringt sie so viel Zeit wie möglich in der Mongolei bei einer befreundeten Nomadenfamilie und ihrem geliebten Steppenpferd. Shirley Michaela Seul ist eine erfolgreiche Belletristik- und Sachbuchautorin. Sie lebt im Fünfseenland bei München.